

da zurecht besitzen ohne allen Betrug und wir sollen auch bei dem selben Eid unsern Herren von Österreich, ihren Erben, ihren Amtleuten und Dienstleuten diese Festung *Gutenberg*, solange sie unser Pfand ist, offen haben, sie hinein und heraus lassen und auch drinnen sein lassen, gegen jedermann, niemand ausgenommen, wann und wie oft ihnen das nötig ist und das von uns nach Gewohnheit gefordert wird, ohne allen Betrug, doch so, dass es uns an den Rechten, die wir an derselben Pfandschaft haben, solange sie uns nicht gelöst ist, unschädlich sei, ohne allen Betrug. Und wir sollen auch gleichfalls bei diesem Eid allen unseren Burggrafen, Amtleuten und Statthaltern, die wir jetzt auf dieser Feste haben oder in Zukunft bekommen werden, befehlen, dass sie unsertwegen getreu und ohne Betrug all das halten und ausführen was oben geschrieben steht und das beschwören mit vorgelesenen Eiden bei den Heiligen ohne allen Betrug. Und darüber zum Zeugnis gib ich, der vorgenannte Hug von Hohenlandenberg für mich und meine Erben den vorgenannten meinen Herren von Österreich und ihren Erben diese Urkunde besiegelt mit meinem Siegel, die gegeben ist zu Wil in der Stadt an St. Matthias-tag im Jahr da man zählte von Gottes Geburt dreizehnhundert Jahre, sechzig Jahre und danach im achten Jahre.

*Original im Hauptstaatsarchiv München, Vorderösterreich Urkunde n. 57. — Pergament 18,3 cm lang × 30,4, Plica 1,2 cm. Verlängerte Schrift der ersten Zeile, einfache Initiale über 15 Zeilen. Siegel hängt an Pergamentstreifen, rund, 3,1 cm, dunkelgelb, Spitzovalschild mit drei Ringen. Umschrift: + S HVGOIS D hOhENLANDENB' MILITI. — Rückseite: «daz her haug uon landenberg der herschaft die vesti Gütembg in kurwalhen sol ze losen geben vnd die vnwüstlich innhaben vnd in die offen haben» (15. Jahrh.); «1368» (schwarz, 16. Jahrh.); «1. 57.» (16. Jahrh.); «Vorarlberg Lande f. 2» (Blei, 19. Jahrh.); «3080» (rot); «fasz. 2» und «1368, 21. Sept.» (Blei, modern); «57» (blau).*

*Zur Sache: Siehe Liechtensteinisches Urkundenbuch I/3 n. 161 von 1368.*

- 1 *Hugo von Hohenlandenberg, aus der habsburgischen Ministerialenfamilie.*
- 2 *Linie zu Greifensee (Kt. Zürich). Der Pfandbrief von 1368 (Liechtensteinisches Urkundenbuch I/3 n. 161) nennt nur Hermann von Landenberg von Greifensee.*
- 3 *Herzog Albrecht III. † 1395.*
- 4 *Herzog Leopold III. † 1386.*
- 5 *Gutenberg, Liechtenstein.*
- 6 *Der Pfandbrief von 1368 nennt 300 Mark Silbers.*